

VORBERICHTE

■ Wormser Spielzeug-Auktion, Worms

Mit fast schon traditionell mehr als 4.000 Positionen ist die 125. Wormser Spielzeug-Auktion ein weiteres Mal sehr gut bestückt. In allen Bereichen rund ums antiquarische Spielzeug kann der interessierte Sammler besonders bei den Eisenbahnen wieder viele schöne und hochwertige Highlights finden. Auch für den kleinen Geldbeutel gibt es schöne Stücke, um die eigene Sammlung zu erweitern. Beliebt ist vorherrschend alles, was sich um Modelleisenbahnen und das passende Zubehör dreht. Die Wormser Spielzeug-Auktion führt sowohl die bekanntesten als auch die weniger prominenten Hersteller in den Spuren Z bis IIm. Highlights gefällig? Wie wäre es denn bei Märklin in H0 mit einem dreiteiligen Elektro-Triebzug ST 800 Typ 2 (Ausrufpreis 2.700 Euro)? Oder soll es lieber die SLR-800-D-Zug-Startpackung (2.850 Euro) oder gar die E-Lok „Krokodil“ CCS 800 Typ 2 der SBB (3.750 Euro) sein? In Spur 0 setzt sich das Highlight-Feuerwerk fort mit einer Märklin-Startpackung des Personenzugs R 66/12920/31/3 der DRG (2.000 Euro) und einer Märklin US-Schleptenderlok AD 1020 (2.300 Euro). Auch in Spur 1 finden sich einige hochwertige und seltene Stücke, allen voran eine Gotthard-E-Lok der FS (13020), die erst ab stolze 14.000 Euro zu haben ist. Aber auch die E-Lok „Krokodil“ (5756) der SBB von Märklin (1.650 Euro) und die Bahnhofshalle 2078/1 von Märklin in Spur 1 (1.200 Euro) stehen ihr nur wenig nach. Beim Blechspielzeug kommen auch die Dampfmaschinen nicht aus der Mode. Zwei liegende Dampfmaschinen von Bing, die Nr. 1019/1 (250 Euro) und die Nr. 130/381, sind diesmal mit von der Partie. Viele weitere schöne Sammlerstücke mehr runden das Angebot ab.

Telefon: 06247/90460
 Webseite: www.wormser-auktionshaus.de



Märklin, D-Zug-Startpackung SLR 800, H0 (Ausrufpreis 2.850 Euro). Wormser Spielzeug-Auktion, Worms, 31.05./01.06.2019



Märklin, E-Lok CCS 800 Typ 2, „Krokodil“ der SBB, H0 (Ausrufpreis 3.750 Euro). Wormser Spielzeug-Auktion, Worms, 31.05./01.06.2019

■ Plückbaum, Bonn

Das traditionsreiche Auktionshaus Plückbaum feiert in diesem Jahr sein 90-jähriges Geschäftsjubiläum. Dem Anlass angemessen präsentiert sich am 31. Mai und am 1. Juni einmal mehr das umfangreiche Angebot in den Sparten Gemälde, Skulpturen, Barock- und Biedermeier-Möbel, Teppiche und Kunstgewerbe. Auf großes Interesse für Liebhaber von Altmeistern dürfte das Gemälde der „Muttergottes mit Kind“ stoßen, welches aufgrund des Stils und der Darstellung für eine Entstehung im Umkreis des bedeutenden Antwerpener Manieristen Pieter Coecke van Aelst spricht. Die prächtige Tafel zeigt ein mit einem Vogel spielendes Jesuskind auf dem Schoß seiner Mutter, im Hintergrund öffnet sich der Blick auf eine weite flämische Landschaft (3.500 Euro). Darüber hinaus kommt in der umfangreichen Gemäldeofferte ein seltenes pointilistisches Gemälde von Carl Schmitz-Pleis zum Aufruf, das eine träumende, am Fens-



Pieter Coecke van Aelst, Umkreis, Muttergottes mit Kind (3.500 Euro). Plückbaum, Bonn, 31.05./01.06.2019



Carl Schmitz-Pleis, Dame am Fenster (2.800 Euro). Plückbaum, Bonn, 31.05./01.06.2019

ter sitzende junge Frau mit Ausblick auf einen Park zeigt (2.800 Euro). Ebenfalls aus langjährigem Privatbesitz stammen zwei russische Triptychen des 17. Jahrhunderts, darunter eine Darstellung Johannes des Vorläufers mit verschiedenen Szenen aus seiner Lebensgeschichte (2.800 Euro).

Telefon: 0228/6883820
 Webseite: www.plueckbaum.de

■ Henry's, Mutterstadt

Am 8. Juni präsentiert Henry's die nächste große Spezialauktion für Sammlerteppiche. Das Angebot umfasst hochwertige antike und dekorative Sammlerteppiche, Kelims und Tapisserien. Zum Aufruf gelangen über 300 Stücke aus allen bedeutenden Knüpfländern wie Persien, der Türkei, dem Kaukasus, Turkmenistan, China und Tibet. Aus verschiedenen Privatsammlungen bietet das Auktionshaus unter anderem auch prominente, publizierte Stücke an wie eine Auswahl von Nomadenstü-